

(A) **Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich für heute entschuldigt Herr Geh. Ökonomierat Steiger und Herr Oberbürgermeister Dr. Dittrich wegen dringender auswärtiger Geschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrate übernimmt Herr Sekretär Graf zur Lippe.

(Nr. 639.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 73 bis 76 und 78 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Departement der Finanzen betr.

Präsident: Wird gedruckt und verteilt werden und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 640.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderats zu Bärenstein und Genossen um Erbauung einer Bahn Bärenstein-Königswalde-Wolkenstein usw.

(Nr. 641.) Desgleichen über die Petition der Stadtgemeinde Altenberg und Genossen wegen Erbauung einer Eisenbahn von Ripsdorf über Altenberg bis Moldau.

(Nr. 642.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderates zu Kleinwolmsdorf und Genossen um Errichtung eines Personenhaltepunktes daselbst an der Vorortlinie Dresden-Arnsdorf.

(Nr. 643.) Desgleichen über die Petition der Gemeinde Cölln bei Kleinwelka um Errichtung eines Personenhaltepunktes in Cölln an der Linie Bautzen-Königswartha.

(Nr. 644.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde des früheren Bahnwärters Emil Otto Harzendorf in Kleinraschütz bei Großenhain, das Wiederaufnahmeverfahren in einer Strafsache betr.

(Nr. 645.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Beschwerde des Karl Friedrich Martin in Thonbrunn bei Rospach in Böhmen wegen angeblicher Rechtsverweigerung.

(Nr. 646.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Beschwerde der Amalie verehel. Thiebel und deren Ehemanns Johann Wilhelm Thiebel in Dresden wegen angeblich zu Unrecht eingezogener Straßenbaukosten.

Präsident: Die Gegenstände zu Nr. 640 bis 646 werden gedruckt und verteilt werden und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 647.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Allgemeine Vorberatung über die Anträge des Abg. Günther und Genossen, der Abgg. Peltner, Langhammer, Dr. Niethammer und Genossen und des Abg. Drescher und Genossen, die Zusammensetzung bez. die Aufhebung der Ersten Ständekammer betr.

Präsident: Die Schlußberatung ist abzuwarten. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 648.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Fabrikinspektors Hermann Bitomsky in Dresden, seine Dienstaufkündigung als Stadtgendarm in Dresden betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 649.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die zu dem Antrage des Abg. Dr. Niethammer und Genossen, die Aufhebung des 6. Januar als Epiphaniafesteiertag und die Verlegung dieses Festes auf den nächstfolgenden Sonntag betr., eingegangenen Petitionen.

Präsident: Die Zweite Kammer ist dem Beschlusse der Ersten Kammer beigetreten. Daher zu den Akten.

(Nr. 650.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Maurermeisters Curt Hesse in Pirna um Gewährung einer Entschädigung aus Staatsmitteln.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 651.) Die Zweite Kammer übersendet Druckstücke einer Petition des Gemeinderates zu Hohendorf und Genossen, die Benennung des Bahnhofes Delsnitz i. G. als Bahnhof Hohendorf-Delsnitz betr.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 652.) Desgleichen einer Petition des Rates der Stadt Geyer und Genossen um Wiedererrichtung eines Amtsgerichts daselbst.

Präsident: Gleichfalls zu verteilen.

Wir kommen zum zweiten Punkte der Tagesordnung: Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 8 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, viergleisigen Ausbau der Linie Bodenbach-Dresden zwischen Mügeln und Dresden sowie Beschaffung des Grund und Bodens für den viergleisigen Ausbau der Strecke Pirna-Mügeln (sechste Rate) betreffend. (Drucksache Nr. 100.)

(S. M. II. R. 2. Bd. Nr. 28 S. 988 B.)

Das Wort hat der Berichterstatter, Herr Kammerherr Dr. von Frege-Welzien.

Berichterstatter Kammerherr Dr. von Frege-Welzien: Meine hochgeehrten Herren! Es handelt sich um eine sechste Rate für eine sehr bedeutende Ausgabe für die durch die Erklärungen und Erläuterungen schon unter Tit. 17 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1896/97, sodann unter Tit. 76 des Staatshaushalts-Etats für 1898/99 und in den nächstfolgenden Jahren unter Tit. 41, 27, 15, 3 und 5 nachgewiesene Anlage eines viergleisigen Ausbaues der Linie Bodenbach-Dresden zwischen Mügeln und Dresden einschließlich der Beschaffung des Grund und Bodens für diesen Ausbau und um die dazu ver-